

**Max F. Keller  
GmbH**

**Betriebsanweisung**  
gem. § 14 GefStoffV

Stand: 22.02.2011

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz: Keller  
Tätigkeit:

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

## Kaliumdisulfit

**E224 für Lebensmittel beschränkte Verwendung**

KELLER-KD, Pyrol

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



R- Sätze

R 31

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

R 36/37

Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

R 41

Gefahr ernster Augenschäden

S- Sätze

S 26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

### SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Lagerung:

Trennung von Säuren, säurebildenden Stoffen und Oxidationsmitteln. Nicht zusammenlagern mit Natriumnitrat, Natriumnitrit und Natriumsulfid. Weitere Angaben: Kühl aufbewahren. Behälter trocken halten und an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.



Handhabung:

Staubbildung vermeiden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Partikelfilter EN 143 Typ P1



Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (EN 166)

Körperschutz:

nicht erforderlich

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem direkten Kontakt.

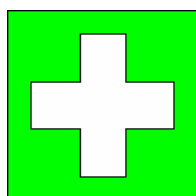
Hygiene:

Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Produkt ist nicht brennbar. Geeignete Löschmittel bei Umgebungsbrand: Wasser. (Freisetzung von Schwefeldioxid. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Kontaminiertes Löschwasser muß entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, Arzt.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Min. bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen; Augenarzt

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken

Hinweise für den Arzt:

Gefahr der Entstehung von Schwefeldioxid durch Reaktion mit Magensäure nach Verschlucken

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.